

# Baulandschule Hettingen

## Hinweise für Fernunterricht in den Klassen

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

für die Schülerinnen und Schüler der \_\_\_\_\_ Klasse findet von \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ bis einschließlich \_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ (verpflichtender) Fernunterricht statt. Dieser wird über die Lernplattform Moodle und den dort eingerichteten virtuellen Klassenraum gestaltet.

Der Fernunterricht orientiert sich am Stundenplan der jeweiligen Klasse. Benötigte Arbeitsmaterialien werden im Vorfeld durch die Lehrkräfte bei Moodle bereitgestellt, die Schülerinnen und Schüler melden sich dann pünktlich zum Stundenbeginn im virtuellen Klassenraum bei Moodle an und nehmen dort am Online-Unterricht teil. Im Fach Sport findet kein Fernunterricht statt, hier werden durch die Lehrkraft ggf. Übungen/Videos auf Moodle bereitgestellt.

Die Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler im Fernunterricht wird zu Beginn jeder Unterrichtsstunde kontrolliert. Die Anmeldedaten für Moodle wurden bereits im Oktober ausgegeben und sind den Schülerinnen und Schülern bekannt, sollte es bei der Anmeldung Schwierigkeiten geben, bitten wir darum, sich bei der Klassenlehrkraft zu melden.

Wir weisen darauf hin, dass Inhalte des Fernunterrichts auch zur Leistungsmessung herangezogen werden können und die Feststellung von mündlichen Leistungen auch im Fernunterricht möglich ist.

Wenden Sie sich bei technischen Problemen, Fragen und Schwierigkeiten bitte an uns bzw. an die zuständige Klassenlehrkraft.

### **Videokonferenzen**

Eine Videokonferenz ist dem Unterricht gleichzusetzen, d.h. wir begegnen uns hier wie in der Schule mit Respekt und Höflichkeit, lassen einander ausreden und, wenn wir jemanden ansprechen wollen, nennen wir ihn bzw. sie beim Namen. Alle Beteiligten freuen sich, wenn ein pünktlicher Beginn der Videokonferenz ermöglicht wird. Wir achten darauf, was wir von unserer Umgebung preisgeben wollen und informieren ggf. unsere Familie, damit wir nicht gestört werden. Essen und Trinken während einer Videokonferenz sind unpassend und störend. Wer nicht spricht, schaltet sein Mikrofon stumm, um Störungen zu vermeiden. Wer etwas sagen möchte, nutzt das Melden per Handzeichen. Die Nutzung der Kamera ist natürlich freiwillig, dennoch ist klar, dass es alle Beteiligten als angenehm empfinden, sich zu sehen, weil Gestik und Mimik eines Menschen uns Rückmeldung geben.

Wenn die Übertragungsqualität schlecht ist, ist es jedoch ratsam, die Kamera auszuschalten oder die Videoqualität zu reduzieren. Wer sich nicht per Bild zeigen möchte oder kann, reagiert auf Fragen per Mikrofon oder Chat, damit der/die Fragende eine Rückmeldung erhält. Es ist normal, dass sich Schüler\*innen gerne mit ihren Klassenkamerad\*innen auch über den Unterricht hinaus austauschen. Das unterrichtsfremde Chatten neben einer Videokonferenz ist nicht nur unhöflich, es muss während des Unterrichts auch unterbleiben.

### **Sicherheit, Datenschutz und Urheberrechte**

Für die Sicherheit von allen Beteiligten ist es wichtig, dass niemand außer euch Zugriff auf Links und Passwörter hat, d.h. Zugangsdaten dürfen mit niemandem geteilt werden. Bei Videokonferenzen gilt wie immer das Recht am eigenen Bild. Deshalb ist es verboten während der Videokonferenzen Screenshots, Fotos oder Videos aufzunehmen. Ebenso ist es unzulässig, Tonaufnahmen der Beteiligten anzufertigen. **Video-Mitschnitte, Screenshots und Fotografien sind im Fernunterricht zu keinem Zweck zulässig** und werden bei Bekanntwerden mit Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach §90 geahndet. Auch bei Videokonferenzen und bei Dateien, die per Mail und Moodle zur Verfügung gestellt werden, liegt das Urheberrecht nach wie vor beim Autor.

Herzliche Grüße

\_\_\_\_\_ Klassenlehrer/-in